



Osnabrücker Friedensinitiative OFRI
c/o Th. Müller
Voxtruper Str. 69
49082 Osnabrück
Tel.: 0541/49194
th.mueller@osnanet.de
www.osnabruecker-friedensinitiative.de

Osnabrücker Friedensinitiative (OFRI) zum Überfall Russlands auf die Ukraine

Wir sind entsetzt und verurteilen den militärischen Überfall der russischen Armee auf die Ukraine. Nach Ende des 2. Weltkrieg kommt es zum wiederholten Mal zu einem blutigen Krieg in Europa - und wieder ist es die Zivilbevölkerung, auf deren Rücken die geostrategischen Großmachtinteressen ausgetragen werden.

Wir fordern:

- **Sofortige Einstellung aller Kriegshandlungen!**
- **Abzug des gesamten russischen Militärs aus der Ukraine!**
- **Einberufung der UN-Vollversammlung zur Verurteilung der russischen Aggression, die der Charta der Vereinten Nationen widerspricht!**
- **Sofortige massive humanitäre Hilfe für die betroffene Bevölkerung!**
- **Unbeschränkte Aufnahme von Flüchtlingen durch die EU!**
- **Wiederaufnahme von Verhandlungen unter Federführung der UN!**
- **Sofortige Rückkehr zu den völkerrechtsverbindlichen Minsk II Verabredungen!**
- **Einberufung einer Konferenz für gemeinsame Sicherheit in Europa mit Russland!**

Mit einer Mahnwache will sich die Osnabrücker Friedensinitiative (OFRI) am kommenden **Samstag, 26.2.2022**, für Frieden in der Ukraine einsetzen.

Nach dem um 11.30 Uhr beginnenden Friedensgebet in der Marienkirche soll es um 11.45 Uhr vom Treffpunkt vor dem Rathaus in einem Schweigemarsch zum Jürgensort gehen. Dort wird es die Möglichkeit geben, eine Unterschriftenliste zu unterzeichnen, eigene Vorschläge auf einer Plakatwand niederzuschreiben und darüber ins Gespräch zu kommen.